

Lukasevangelium 13,29+30 Das Reich Gottes = unser zu Hause

Lukasevangelium 13,29+30 Jesus: Und sie werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, und zu Tisch sitzen im Reich Gottes.

30 Und siehe, es sind Letzte, die werden Erste sein; und es sind Erste, die werden Letzte sein.

Psalm 107,1-3 »Dankt dem HERRN JHWH, denn er ist gütig, denn seine Gnade währt ewiglich!«

2 So sollen sagen die Erlösten des HERRN, die er erlöst hat aus der Hand des Bedrängers

3 und die er gesammelt hat aus den Ländern, von Osten und von Westen, von Norden und vom Meer.

Psalm 107,28-30 Da schrien sie zum HERRN in ihrer Not, und er führte sie heraus aus ihren Ängsten.

29 Er stillte den Sturm, dass er schwieg und die Wellen sich beruhigten;

30 und jene freuten sich, dass sie sich legten; und er führte sie in den ersehnten Hafen.

Markusevangelium 4,36 Und nachdem sie die Volksmenge entlassen hatten, nahmen sie Jesus mit, wie er da in dem Schiff war; es waren aber auch andere kleine Schiffe bei ihm.

Markus 4,38-41 Und Jesus war hinten auf dem Schiff und schlief auf einem Kissen. Und sie weckten ihn auf und sprachen zu ihm: Meister, kümmert es dich nicht, dass wir umkommen?

39 Und er stand auf, befahl dem Wind und sprach zum See: Schweig, werde still! Da legte sich der Wind, und es entstand eine große Stille.

40 Und er sprach zu ihnen: Was seid ihr so furchtsam? Wie, habt ihr keinen Glauben?

41 Und sie gerieten in große Furcht und sprachen zueinander: Wer ist denn dieser, dass auch der Wind und der See ihm gehorsam sind?

Johannes 6,68+69 Da antwortete Simon Petrus: Herr = Jesus, zu wem sollen wir gehen? Du hast Worte ewigen Lebens;

69 und wir haben geglaubt und erkannt, dass du der Christus bist, der Sohn des lebendigen Gottes!

Johannesevangelium 10,11-16 Jesus: Ich bin der gute Hirte; der gute Hirte lässt sein Leben für die Schafe.

12 Der Mietling = *der Lohnknecht* aber, der kein Hirte ist, dem die Schafe nicht gehören, sieht den Wolf kommen und verlässt die Schafe und flieht; und der Wolf raubt und zerstreut die Schafe.

13 Der Mietling aber flieht, weil er ein Mietling ist und sich nicht um die Schafe kümmert.

14 Ich bin der gute Hirte und kenne die Meinen und bin den Meinen bekannt,

15 gleichwie der Vater mich kennt und ich den Vater kenne; und ich lasse mein Leben für die Schafe.

16 Und ich habe noch andere Schafe, die nicht aus dieser Schafhürde sind; auch diese muss ich führen, und sie werden meine Stimme hören, und es wird *eine* Herde und *ein* Hirte sein.

Esther 8,3 Esther aber redete weiter vor dem König und fiel ihm zu Füßen, weinte und flehte ihn an, dass er die Bosheit Hamans, des Agagitors, abwenden möchte, nämlich seinen Anschlag, den er gegen die Juden erdacht hatte.

Esther 9,14+15 Da befahl der König, dies zu tun, und das Gebot wurde in Susan erlassen, und die zehn Söhne Hamans wurden gehängt.

15 Und die Juden, die in Susan waren, versammelten sich auch am vierzehnten Tag des Monats Adar und erschlugen in Susan 300 Mann; aber an ihren Besitz legten sie die Hand nicht.

Hiob 33,4 *Elihu zu Hiob*: Der Geist Gottes hat mich gemacht, und der Odem des Allmächtigen erhält mich am Leben.

Hiob 33,7-9 Siehe, Furcht vor mir soll dich nicht schrecken, und meine Hand soll dich nicht niederdrücken.

8 Nun hast du vor meinen Ohren gesagt, und ich höre [noch] den Klang der Worte:

9 »Rein bin ich, ohne Vergehen, unbefleckt bin ich und ohne Schuld!

Johannesevangelium 18,14 Das war der Kajaphas, der den Juden geraten hatte, es sei besser, dass *ein* Mensch für das Volk umkomme.

Johannes 11,40+41 Jesus spricht zu ihr: Habe ich dir nicht gesagt: Wenn du glaubst, wirst du die Herrlichkeit Gottes sehen?

41 Da hoben sie den Stein weg, wo der Verstorbene lag. Jesus aber hob die Augen empor und sprach: Vater, ich danke dir, dass du mich erhört hast.

Judasbrief 1,6/12 die Engel, die ihren Herrschaftsbereich nicht bewahrten, diese sind Schandflecken bei euren Liebesmahlen und schmausen mit [euch], indem sie ohne Scheu sich selbst weiden; Wolken ohne Wasser, von Winden umhergetrieben, unfruchtbare Bäume im Spätherbst, zweimal erstorben und entwurzelt,